

Sinfonieorchester Ausserschwyz

Benefizkonzert

zugunsten der Stiftung Zukunft Musik des Kantons Schwyz
und der Stiftung Lotti Latrous

Antonio Vivaldi: "Le Quattro Stagioni"
Der Frühling - Der Sommer - Der Herbst - Der Winter

Musikalische Leitung: **Urs Bamert**
Solist: **Donat Nussbaumer, Violine**

Sonntag, 21. Oktober 2007, 17.00
Aula der Kantonsschule Ausserschwyz, Pfäffikon SZ

Eintritt: Fr. 30.- Abendkasse



Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten ("Le Quattro Stagioni"), op. 8

Concerto No. 1 "Der Frühling" ("La Primavera") RV 269

Allegro: "Der Frühling ist gekommen" - *Largo e pianissimo*: "Und dort auf schöner, blühender Wiese" - *Danza pastorale*. *Allegro*: "Zum festlichen Ton des Dudelsacks"

Concerto No. 2 "Der Sommer" ("L'Estata") RV 315

Allegro ma non molto: "Unter der harten Zeit sengender Sonne" - *Adagio-Presto*: "Den müden Gliedern nimmt ihre Ruhe" - *Presto*: "Ach, wie wahr sind seine Befürchtungen"

Concerto No. 3 "Der Herbst" ("L'Autunno") RV 293

Allegro: "Die Dorfleute feiern mit Tanz und Gesang" - *Adagio molto*: "Jedermann ist des Tanzens und Singens müde" - *Allegro*: "Jäger in der Morgenfrühe ziehen zur Jagd"

Concert No. 4 "Der Winter" ("L'Inverno") RV 297

Allegro non molto: "Erstarrt zittern bei schimmerndem Schnee" - *Largo*: "Ruhige und zufriedene Tage am Kamin" - *Allegro*: "Gehen über Eis, und mit behutsamem Schritt"

Dass Vivaldi (1678 - 1741) ein Meister der Instrumentalmusik war, hat er definitiv mit seinen weltberühmten "Vier Jahreszeiten" unter Beweis gestellt. Selbst jemand, der keines seiner anderen Werke kennt weiss, dass er der Komponist dieser vier um 1725 entstandenen Konzerte für Violine und Streicher war. Ihre Popularität erklärt sich nicht nur durch die musikalische Qualität, sondern ihren anschaulichen Charakter als Programm-Musik - der Zyklus der Natur, auf musikalische Weise nachvollzogen, und damit möglicherweise Vorzeigebispiel für Rousseaus spätere Forderung an die Musik, sie habe auch die Funktion, die Natur zu imitieren. Bald hört man das Zwitschern der Vögel, die Nachtigall, bald den grollenden Donner und den giessenden Regen, während man zu Hause behaglich vor dem warmen Feuer sitzt; Betrunkene auf dem Feld, bellende Hunde, summende Fliegen und anderes mehr... Obwohl die Violine und nicht die menschliche Stimme im Vordergrund steht, sind die vier "Concerti" sehr opernhaft - nicht nur mit ihrem Gespür für das Schauspiel der Natur, sondern gerade auch darin, dass sich zahlreiche Passagen in Vivaldis Theaterkompositionen wiederfinden.

Donat Nussbaumer

Donat Nussbaumer fiel früh durch sein grosses musikalisches Talent auf. Er studierte in Basel und Zürich Violine und schloss 1998 mit der Konzertreifeprüfung ab. Seine Orchestererfahrung holte er sich zunächst beim Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester, dann bei den Festival Strings Luzern. Vor 9 Jahren zog es ihn nach Berlin, wo er im Rundfunk-Sinfonieorchester spielte. Seit über drei Jahren wohnt er wieder in Altendorf und nimmt die Stelle des zweiten Konzertmeisters im renommierten Zürcher Kammerorchester ZKO ein. Schon früh durfte er Preise und Anerkennungen in Empfang nehmen, so auch den Förderpreis der Kulturkommission des Kantons Schwyz. Seit zwei Jahren wirkt er auch als Konzertmeister des Sinfonieorchesters Ausserschwyz, mit dem er als Solist unter anderem Max Bruchs berühmtes Violinkonzert aufführte. Donat Nussbaumer unterrichtet an der Kantonsschule Ausserschwyz.



Urs Bamert

ist in Siebnen aufgewachsen und hat an den Musikhochschulen von Luzern und Zürich studiert, mit Lehr- und Konzertdiplomen für Klarinette sowie Musiktheorie. Zuzüger in verschiedenen Schweizer und deutschen Orchestern, Kammermusiker mit dem Ausserschwyz Ensemble "Accento musicale". Betreut an der Kantonsschule Ausserschwyz die Klarinettenklasse und das Kammerorchester und unterrichtet an den Musikschulen der Region Obermarch und Wollerau sowie beim Schweizerischen Musikpädagogischen Verband. Ausbildung zum Dirigenten unter anderem bei Tony Kurmann, Walter Hügler, Richard Schumacher, Tsung Yeh, Pierre Boulez und Kurt Masur. Dirigiert auch das Blasorchester Musikverein Verena Wollerau, die Jugendmusik Siebnen und das Schwyzer Kantonale Jugendblasorchester. Gastdirigat beim Blasorchester der italienischen Schweiz OFSI. Atelienstipendium des Kantons Schwyz in New York 2006.



Sinfonieorchester Ausserschwyz

Das Sinfonieorchester Ausserschwyz wurde im Frühling 2004 vom Dirigenten und der Pianistin Patricia Ulrich gegründet. Das ca. 50 Musiker/Innen umfassende, ausgebaute Sinfonieorchester profitiert von der fruchtbaren Verbindung von Berufsmusiker/Innen und engagierten Amateuren der Region Ausserschwyz. Zum Repertoire gehören Sinfonien von Dvorak, Schostakowitsch, Prokofieff und Haydn, Klavierkonzerte von Schostakowitsch, Rachmaninoff und Mozart, Konzerte von Bruch, Schnittke, Haydn, Dvorak und Ibert für Violine, Trompete, Cello und Flöte, sowie Ouvertüren und Tondichtungen von Raff, Schubert, Schumann, Smetana und Schoeck. Stimmführer/Innen des Orchesters sind bekannte Musiklehrer/Innen aus March, Höfe und Einsiedeln: Donat Nussbaumer (Konzertmeister), Mira Nauer (Stimmführerin), Susanne Schmid-Rojan und Ruth Müri (Violoncello) André Ott (Kontrabass) bei den Bläser/Innen Katharina Egli (Flöte), Gabriel Schwyter (Klarinette), Franziska Weibel (Fagott), Marc Jaussi (Trompete) und Michael Schönbächler (Posaune). Sie geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen jungen talentierten Musiker/Innen weiter, welche aus den regionalen Musikorchestern herausgewachsen sind und sich hier die so wichtige Orchesterpraxis aneignen können. Ziel des Orchesters ist eine langfristige und regelmässige Präsenz im Kanton Schwyz.

Solist

Donat Nussbaumer, Violine

Violine

Mira Nauer (Konzertmeisterin)

Lisa Weiss (Stimmführerin)

Rolf Baumann

Rahel Fuchs

Janet Grab

Claudia Inglin

Simone Kälin

Susanne Nauer

Markus Senn

Andrea Züger

Viola

Andreas Isenring (Stimmführer)

Dieter Jaepel

Violoncello

Susanne Schmid-Rojan (Stimmführerin)

Ruth Müri

Kontrabass

André Ott

Basso continuo

Marilena Brazzola

Kontakt: sinfonieorchesterausserschwyz@yahoo.de

Vorschau: Nächstes Konzert in Zusammenarbeit mit Gemeinde und Verkehrsverein Altendorf: **Sonntag, 6. April 2008, 17.00, Mehrzweckhalle Altendorf**

Solisten: Donat Nussbaumer (Violine), Susanne Schmid-Rojan (Violoncello) und Patricia Ulrich (Klavier) unter anderem mit Beethovens Tripelkonzert für Violine, Violoncello, Klavier und Orchester